

## Anzeigebblatt.

### Bekanntmachungen buchhändlerischer Vereine,

soweit sie nicht Organe des Börsenvereins sind.

#### Verband der Kreis- und Ortsvereine im deutschen Buchhandel.

In Ausführung des Beschlusses der ordentlichen Versammlung des Verbandes Ostermesse 1910 teilen wir hierdurch mit, daß die

Außerordentliche Abgeordnetenversammlung  
des Verbandes

am 23. und 24. September in Jena

stattfinden wird. Wir laden zu dieser Versammlung, die sich vorzugsweise mit Sortimentfragen beschäftigen wird, alle Kollegen vom Sortiment und Verlag ein. Wir werden uns freuen, neben den Abgeordneten recht viele Kollegen als Gäste begrüßen zu können.

Gemäß § 5 d der Satzung trägt die Verbandskasse die Fahrtkosten II. Klasse für

- je 1 Abgeordneten der uns angeschlossenen Vereine mit weniger als 100 Mitgliedern,
- je 2 Abgeordnete der Vereine mit 100 und mehr Mitgliedern.

Auf die Tagesordnung setzen wir vorläufig folgende Punkte:

1. Schund- und Schmutzliteratur und ihre Bekämpfung.
2. Vereinsbuchhandel.
3. Warenhausbuchhandel.
4. Illustrierte Zeitschriften und ihre Beilagen.

Jeder Punkt der Tagesordnung wird durch ein Referat von unserer Seite eingeleitet werden. Weitere Anregungen sind uns erwünscht.

Wir ersuchen die Abgeordneten unserer Vereine, sich mit dem Material, soweit es in ihren Kreisen bereits bearbeitet worden ist, möglichst gründlich vertraut zu machen.

Den Vorständen der Vereine, sowie den Herren Kollegen, die uns ihre Teilnahme angezeigt haben, wird ein ausführliches Programm der Versammlungstage, denen sich am Sonntag, den 25. September, ein gemeinschaftlicher Ausflug anschließen wird, Anfang September zugehen.

Anmeldungen zur Teilnahme bitten wir möglichst schon jetzt zu bewirken.

Mit kollegialer Begrüßung

Der Vorstand des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine im deutschen Buchhandel.

N. L. Prager. Paul Ritschmann.  
Oscar Schuchardt.

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

#### Konkursverfahren.

Aber das Vermögen des Papierwarenhändlers Johann Diedrich von der Fecht, in Firma Diedrich von der Fecht, Cuxhaven, Deichstraße 14, wird heute, am 6. Juli 1910, mittags 12 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Der Kaufmann Johann Paul Sievert Döschner in Cuxhaven wird zum Konkursverwalter ernannt. Konkursforderungen sind bis zum 6. September 1910 bei dem Gerichte anzumelden. Es wird zur Beschlußfassung über die Wahl eines

anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretendenfalls über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf Dienstag, den 2. August 1910, vormittags 9 Uhr, und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf den 27. September 1910, vormittags 9 Uhr, vor dem unterzeichneten Gerichte Termin anberaumt. Allen Personen, die eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsorgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für die sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 2. August 1910 Anzeige zu machen.

Cuxhaven, den 6. Juli 1910.

(gez.) Das Amtsgericht.

(Dt. Reichsanzeiger Nr. 160, v. 11. Juli 1910.)

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Hierdurch zeige ich ergebenst an, daß ich am 1. Juli d. J. die **Papierhandlung** von **G. Baumgärtner** übernommen habe. Ich werde sie unter der Firma

**A. Müller,**

Buch-, Papier- u. Schreibwarenhandlung in erweitertem Umfange fortführen und trete mit dem heutigen Tage dem buchhändlerischen Verkehr über Leipzig bei.

Ich bitte die Herren Verleger, mir Jahresrechnung einzuräumen und mir Lagerverzeichnisse, Neuigkeitsanzeigen und Vertriebsmaterial zukommen lassen zu wollen. Für gute Erzeugnisse werde ich mich stets verwenden.

Meine Vertretung in Leipzig übernahm Herr Carl Fr. Fleischer.

Hochachtungsvoll

Bochum, den 15. Juli 1910.  
Dorfstenerstraße 13a.

**A. Müller,**

Buch-, Papier- u. Schreibwarenhandlung

P. P.

Hierdurch die ergebene Mitteilung, daß mein Verlag am 1. Juli dieses Jahres nach

**Berlin W., Bendlerstraße 13**

verlegt wurde; ich bitte, dies für direkte Bestellungen und Sendungen zu beachten und die Änderung auf dem Konto und im Adreßbuch zu vermerken.

Hochachtungsvoll

**Friedrich Euler's Verlag.**

Ich bringe hierdurch zur Kenntnis, dass ich am hiesigen Platze eine **Musikalien- und Instrumenten-Handlung** eröffnet habe. Meine Kommission besorgen die Herren Breitkopf & Härtel in Leipzig. Ich bitte, mich in meinem Unternehmen durch Zusendung von Katalogen und Prospekten zu unterstützen.

Berlin-Schöneberg, den 15. Juli 1910.  
Akazienstrasse 29.

**Robert Kühn.**

Zur gef. Kenntnissnahme, daß ich mit Heutigem aus dem Buchhandel ausscheide und nur noch direkt verkehre.

Redlinghausen, 28. Juni 1910.

**F. Neßlaff's Selbstverlag.**

Die von mir unter der Firma **Paul Knoche** gegründete Buchhandlung geht mit dem heutigen Tage wieder in meinen Besitz über und wird unverändert weitergeführt.

Magdeburg, den 15. Juli 1910.

**Paul Knoche,**

Inh. Frau Luise Reinecke.

### Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

#### Verkaufsanträge.

#### Sortimentsbuchhandlung und Schreibwarenhandlung

wegen Abstoßung von Buchruderei und Verlagsbuchhandlung verkäuflich. Bisheriger Umsatz des Sortiments u. d. Nebenbranchen zirka 20 000 M. Das Verkaufsobjekt liegt in Industriestadt Süddeutschlands mit Sitz eines Gymnasiums und vieler Behörden. Firma besteht schon seit über 60 Jahren. Gef. Angebote von Selbstreflektanten unter Chiffre 2612 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Ich beabsichtige, besonderer Umstände halber, den Verlag einiger

## bauwissenschaftlicher Werke

unter günstigen Bedingungen abzugeben.

Anfragen erbeten unter 2634 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Juristischer Verlag** ist für ca.  
200 000 **Mark**

durch mich zu verkaufen.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10,

Enderstraße 3.

**Carl Schulz.**

Wegen anderer Unternehmungen ist ein kleineres, sehr erweiterungsfähiges Sortiment in norddeutscher Universitätsstadt bald zu verkaufen. Feste, feine Kundschaft. Kaufpreis gegen Kasse 10 000 M. Für Anfänger günstiges Angebot. Näheres zu erfahren unter Nr. 2618 durch d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.